

Auszug
aus dem Protokoll der Gemeindevertretungssitzung vom 1.8.2005

1 . Das Protokoll der Sitzung vom 20.6.2005 wird ohne Einwand einstimmig genehmigt.

2. Berichte des Bürgermeisters:

- Die Vollversammlung der Regio Bregenzerwald hat einen neuen Vorstand bestellt. Obmann wurde Bgm. Tone Wirth von Andelsbuch.
- Der Stiftungsrat der Wurm'schen Stiftung hat getagt. Es wurden die üblichen pfarrlichen Aktivitäten der Jugend- und Kinderbetreuung unterstützt.
- Die ARA-Vorstandssitzungen sind vom Problem der Klärschlamm Entsorgung geprägt. Die Ausbringung auf landwirtschaftliche Flächen ist verboten, der Transport mit anschließender Eintrocknung in der ARA Dornbirn ist teuer. Die Anschaffung einer Verfahrenstechnik zur Entziehung von bis zu 30% Wasser wird ins Auge gefasst.
- Die Ausschreibung für das Baulos "Bushaltestelle Fahl" ist erfolgt. Neben den Kosten für Grund und Erschließung wird die Gemeinde auch die Anschaffung des Buswartehäuschens zu tragen haben.
- Die Gemeinde Sulzberg hat zu einer Pressefahrt zur Einführung des Bodensee-Allgäu-Express eingeladen. An der Fahrt nahmen die Bürgermeister von Oberreute und Oberstaufen, das gesamte Landbus-Management und viele Vermieter teil. Die Westallgäuer Heimatzeitung berichtete eingehend, der VN-Bericht fiel angesichts dieser internationalen Gemeinde- und Regionen verbindenden Einrichtung sehr dürftig aus.
- Der Umzug der Gemeindeverwaltung in den Alten Pfarrhof ist vollzogen. Dieses Haus erfüllt seinen Zweck vorübergehend optimal.
- Bemerkenswert ist, dass in Thal derzeit gerade vier Wohnhäuser in der Rohbauphase sind.
- Am Kronenbühl hat die Bauverhandlung für ein Wohnhaus der Familie Schuler stattgefunden.
- Die Erschließungsarbeiten in Oberdorf verlaufen planmäßig.
- Die Krone in Thal wurde wieder eröffnet. Mit Anita Madlener wird die Krone Thal nun von einer tüchtigen Wirtin geführt. Der Bürgermeister wünscht einen guten Start.
- Durch die lokale Regenflut am 11.7.2005 wurden auch im Sportheim die UG-Räume überflutet. Derzeit läuft die Trocknung.

3. Bericht Gemeindehaus-Neubau / GIG

Der Projektausschuss hat getagt. Bei den Böden gab es nun eine Einigung auf Terrazzo in Grau. Arch. Gruber wird ein Muster vorlegen. Noch keine endgültige Lösung gibt es bei den Beratungen über mögliche gestalterische Eingriffe beim zu sanierenden Nebengebäude und Feuerwehrhaus. Arch. Gruber möchte ein harmonisches Erscheinungsbild des gesamten Gebäudekomplexes erreichen und hat dazu gestalterische Maßnahmen beim Feuerwehrhaus angedacht.

Mit der Verlegung der Telefonschaltanlage vom Gemeindehaus ins Feuerwehrhaus sind Grabarbeiten verbunden. Direkt vor dem Gemeindehaus muss ein Kabel verlegt werden. Daher muss die straßenseitige Mauer und die Stiege schon vorweg abgerissen werden.

Der unabhängige Verwaltungssenat (UVS) hat die Auftragsvergabe der Baumeisterarbeiten an die Fa. Moosbrugger vom 13.6.2005 für nichtig erklärt und entschieden, dass dieser an die Fa. Nägelebau ergehen muss. Die Vergabe wurde von der Fa. Nägelebau angefochten, weil die Gemeindeimmobilienverwaltungsgesellschaft (GIG) so genannte Eventualpositionen zur Hangsicherung mit bewertet hatte. Der Bürgermeister erläutert die Chronologie des Vergabeverfahrens. Im Vergabevorgang hat es keine Fehler gegeben. Im Bundesvergabegesetz ist der Umgang mit

Eventualpositionen nicht geregelt und bisher gab es keine Judikatur zu einem ähnlichen Fall. Gegen das UVS-Erkenntnis gibt es kein ordentliches Rechtsmittel.

4. Asphaltierung Teilstück Thalerstraße (Auftragsvergabe)

Gemäß der Haushaltsplanung für 2005 wurde die Asphaltierung des Teilstückes Fahl - Au der Thalerstraße ausgeschrieben. Angebote wurden eingereicht von Nägelebau, Hilti&Jehle, Wilehlm+Mayer und MIGU. Der Auftrag wird einstimmig an die bestbietende Fa. MIGU zum Angebotspreis von €49.978,73 vergeben. Der Bürgermeister erteilt an Georg Geist den Auftrag, mit MIGU die Termineinhaltung (Ausführung in der 33. bis 35. Kalenderwoche) abzustimmen und Vorschläge für die Lösung der Hangwasser- und Setzungsprobleme in den diskutierten Abschnitten vorzulegen.

5. Dieser Tagesordnungspunkt wird in vertraulicher Sitzung behandelt.

6. Allfälliges

- Der Bürgermeister berichtet mit einem Kompliment an den Musikverein Sulzberg vom Bezirksmusikfest 2005. Es gab große Anerkennung weit über die Gemeindegrenzen hinaus. Solche Ereignisse zeigen auch, dass die Dorfgemeinschaft lebt.
- Die Klausur der Gemeindevertretung soll am 17. September 2005 stattfinden.
- Die Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 1986 und 1987 ist für den 2.10.05 geplant.
- GV Georg Geist erkundigt sich nach dem Stand der Verhandlungen über einen möglichen neuen Saalwirt. Vizebgm. Rudi Fink berichtet, dass seitens der Sulzberger Gastronomie keine Interesse vorhanden sei, es gebe aber Interessenten.
- GV Alois Baldauf: Die Rasensanierung auf den Fußballplätzen ist hervorragend geglückt und die Plätze befinden sich in Top-Zustand.
- EM Kaspar Kohler lobt die neue Busverbindung nach Oberstaufen und regt an, auch die Sonnseite im ÖPNV mehr zu berücksichtigen.
- GR Hubert Heim weist auf ein bemerkenswertes Transparent in der Kleingemeinde Ellhofen hin, wo Bürger die Auflassung einer öffentlichen Einrichtung beklagen.

Ende der Sitzung: 22.05 Uhr

Der Schriftführer

(Erwin Steurer)

Der Vorsitzende

(Bgm. Helmut Blank)